

K. Hartwall Oy Ab's Datenschutzrichtlinie für persönliche Daten von Bewerbern und Personalverantwortlichen

22.10.2020

Diese Datenschutzrichtlinie beschreibt, wie K.Hartwall Oy Ab (im Folgenden KHW) personenbezogene Daten von Bewerbern sammelt und verarbeitet.

1 Verantwortlicher für die Datenverarbeitung und Kontaktdaten für die Registrierung

K. Hartwall Oy Ab (Geschäfts-ID 1579796-4)

Kay Hartwallin tie 2, 01150 Söderkulla, Finnland

Telefon +358 9 413 18 33

E-Mail privacy@k-hartwall.com

2 Zu welchen Zwecken und auf welcher Grundlage werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet?

Die Verarbeitung personenbezogener Daten dient dem Zweck der Rekrutierung von KHW-Personal. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Grundlage der berechtigten Interessen von KHW, z.B. im Rahmen des durchgeführten Bewerbungs- und Einstellungsverfahrens, persönlicher Tests und Eignungstests, denen Sie zugestimmt haben, oder der Informationen, die aus den von Ihnen vorgelegten Referenzen/Arbeitszeugnissen hervorgehen. Darüber hinaus werden personenbezogene Daten zum Zweck der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen zwischen dem ausgewählten Bewerber und KHW verarbeitet.

3 Welche Art von personenbezogenen Daten werden verarbeitet und aus welchen Quellen stammen diese Daten?

Wir verarbeiten die folgenden personenbezogenen Daten von Bewerbern:

- Identifikationsdaten: Vorname und Nachname
- Kontaktinformationen: Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse
- Daten im Zusammenhang mit der Bewerbung und dem Lebenslauf, z.B. Berufserfahrung, Angaben zur Bildung, zu Fähigkeiten und Vertrauensstellungen
- Angaben zu etwaigen Qualifikationen und besonderen Fähigkeiten, die für die ausgeschriebene Stelle erforderlich sind (z.B. Führerschein)
- Informationen zu Vorstellungsgesprächen und Eignungstests
- Referenzen und mögliche Referenzen
- Informationen, die mit Zustimmung des Bewerbers öffentlich zugänglich sind, z.B. LinkedIn oder andere Soziale Medien
- alle sonstigen Angaben seitens des Bewerbers.

Die personenbezogenen Daten, die in die Datenbank aufgenommen werden sollen, werden in erster Linie bei Ihnen als Arbeitssuchenden oder mit Ihrer Zustimmung bei Referenzpersonen und/oder auf der Grundlage von Tests erhoben. Darüber hinaus werden Daten erhoben, die während des Einstellungsverfahrens aufgezeichnet wurden. Andere Datenquellen werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen verwendet.

4 Geben wir Ihre Daten weiter und findet eine Datenübermittlung außerhalb der EU oder des EWR statt?

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten nicht weiter und übermitteln sie nicht außerhalb der EU oder des EWR.

Wir können externe Dienstleister mit der Durchführung unserer Personen- und Eignungsbeurteilungen und des Einstellungsprozesses beauftragen. Wir schließen mit allen Dienstleistern Verträge über die Verarbeitung personenbezogener Daten ab und verlangen von unseren Partnern, dass sie personenbezogene Daten nur in dem Umfang verarbeiten, der für die Erbringung der Dienstleistung erforderlich ist.

5 Wie schützen wir die Daten und wie lange speichern wir sie?

Die Daten werden in Informationssystemen gespeichert, die sowohl technische als auch softwaretechnische Mittel einsetzen, um die Datensicherheit zu gewährleisten und die Verwendung der Daten zu kontrollieren. Daten von Bewerbern werden nur von den Personen verarbeitet, die am Einstellungsverfahren beteiligt sind. Wir haben Datenverarbeitungsverträge mit unseren Sub-Unternehmen, die personenbezogene Daten verarbeiten, um den Datenschutz zu gewährleisten, auch in Outsourcing-Situationen.

Bei offenen Bewerbungen werden personenbezogene Daten von Stellenbewerbern für maximal 6 Monate ab dem Datum der Bewerbung gespeichert. Bei Bewerbungen für eine bestimmte Stelle und bei persönlichen Daten, die während des Einstellungsverfahrens erhoben werden, werden die Daten für maximal 6 Monate nach Abschluss des Einstellungsverfahrens aufbewahrt. Mit Ihrem Einverständnis können Ihre personenbezogenen Daten auch längerfristig gespeichert werden, z.B. für künftige Einstellungsverfahren. Die erforderlichen Daten werden beim Abschluss eines Arbeitsvertrags zwischen KHW und dem Bewerber in die Datenbank für personenbezogene Daten von Arbeitnehmern übertragen.

6 Ihre Rechte als Betroffene/r in Bezug auf die Datenverarbeitung

Anträge, die die Rechte der betroffenen Personen betreffen, sind an die in Absatz 1 genannte Anschrift zu richten. Als betroffene Person haben Sie die folgenden Rechte:

- Auskunftsrecht und das Recht, die Berichtigung und Löschung von Daten zu verlangen
 - Sie haben das Recht auf Einsicht in die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die in der Datei für personenbezogene Daten gespeichert sind, sowie das Recht, die Berichtigung falscher Angaben und die Löschung von Daten zu verlangen.

- Recht auf Widerruf
 - Sie haben das Recht, Ihre Zustimmung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der vor dem Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.
- Recht auf Widerspruch und Einschränkung der Verarbeitung
 - Sie haben das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen oder die Einschränkung oder Übertragung der Verarbeitung zu verlangen.
- Recht auf Einreichung einer Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde
 - Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, insbesondere in dem EU-Mitgliedsstaat, in dem Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben oder beschäftigt sind oder in dem der mutmaßliche Verstoß stattgefunden hat, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die EU-Datenschutzgrundverordnung verstößt.